I.n. 88463

Rom d 6 September 1872.

Euer Hochgeboren!

Von hier aus suche ich einiges von meinen Sünden wieder gut zu machen. Es war mir nämlich vor meiner Abreise von Wien, bei meinen vielen Geschäften nicht möglich Ihnen Herr Graf die Vorschläge, wie ich es am besten und, am wenigsten kostspielig finde, das Schloß Kainberg zu adaptiren, zukommen zu lassen. Ich habe daher von hier aus die Aufträge gegeben, Ihnen die Pläne zukommen zu lassen. Es würde mich sehr erfreuen, wenn es mir gelungen sein sollte Ihnen

Hansen Th.

Wünsche bei diesem Vorhaben entsprochen
zu haben.

Aus den Plänen geht hervor, daß
man ohne Anstand, und auf die meist
zweckmäßigste Weise ein Glasdach über
den Hof machen kann. Die Stelle,
welche ich zur Anlage der Hauptstiege
gewählt habe, hoffe ich wird Ihnen
angenehm sein, da sie meiner
Ansicht nach hier sehr bequem
und, auch am billigsten anzubrin-
gen ist. Wenn ich im October
wieder in Wien bin, so hoffe
ich die Ehre zu haben diese Sache
gründlich mit Ihnen zu besprechen.

Leider kommen die Zeichnungen
~~erst in~~ von Bataillon erst in den
letzten Tagen vor meiner Abreise

an, so daß es mir nicht möglich war
diese Kleinigkeit vorzubereiten;
Indem ich Sie hiefür um Verzeihung
bitte, werde ich nicht ermangeln
sogleich wenn ich zurückkehre mein
Versprechen einzuhalten. Auf der
Reise von Verona als ich das Schloß
im Vorbeifahren sah, schlug mir mein
böses Gewissen.

In der Hoffnung daß die ganze
hochgeehrte Familie sich wohl befindet,
empfiehlt sich die gnädigste Frau
Gräfin die Hände küssend und in
größter Hochachtung

—

Euer Hochgeboren
ganz ergebenster
Th. Hansen

WIENER STADTBIBLIOTHEK

Sr. Hochgeboren
Dem Herrn Victor
Graf von Wimpffen.